



Modulhandbuch

für das Modulstudium (Bachelor)

Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft

Prüfungsordnungsversion: 2024
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie
verantwortlich: Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische
Kulturwissenschaft

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	4
Sommersemester 2024	6
Einführung in Narrative Kulturen	7
Gegenwärtige und historische Perspektiven auf Kulturen	8
Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie	9
Menschen und Andere	10
Wintersemester 2024	11

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich		ab Seite
Sommersemester 2024		6
Wintersemester 2024		11

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

15.05.2019 (2019-36)

27.06.2019 (2019-41)

14.11.2019 (2019-52)

22.01.2020 (2020-13)

06.05.2020 (2020-39)

22.07.2020 (2020-57)

17.12.2020 (2020-110)

10.03.2021 (2021-17)

09.06.2021 (2021-58)

22.12.2021 (2021-85)

05.07.2022 (2022-52)

31.01.2023 (2022-86)

15.06.2023 (2023-58)

13.12.2023 (2023-107)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Sommersemester 2024

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in Narrative Kulturen		04-EEVK-ENK-201-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Kulturen sind narrativ konstruiert, sie lassen sich im Sinne einer narrativen Kulturtheorie als Erzählgemeinschaften begreifen. Das Modul Einführung in narrative Kulturen vermittelt Studierenden Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung, der Ethnografie des Erzählens sowie allgemein einer Erforschung narrativer Kultur im Kontext der Europäischen Ethnologie. Im Mittelpunkt stehen Aspekte der Narrativität des Alltags und verschiedenen Medien des Erzählens wie Texten, Bildern, Bräuchen, Cartoons, Graphic Novels, Filme u.a.m.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende verfügen über Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung und der Erforschung narrativer Kulturen. Sie sind in der Lage verschiedene Medien wie Texte, Bilder, Bräuche, Cartoons u.a.m. kulturanalytisch auszuwerten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gegenwärtige und historische Perspektiven auf Kulturen		04-EEVK-PAK-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Gegenwärtige und Historische Perspektiven auf Kulturen vermittelt ggf. auf der Basis verschiedener Kulturbegriffe, Kulturtheorien und Methoden Kenntnisse über unterschiedliche historische und gegenwärtige Gesellschaften.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind mit historischen und gegenwärtigen Deutungskonzepten sowie Wissen über historische oder gegenwärtige Kulturen vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie		04-EEVK-GB-201-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie widmet sich der theoretischen Auseinandersetzung mit zentralen Grundbegriffen und Deutungskategorien des Faches, wie z.B. Alltag, Kultur, Raum, Gender, das Städtische, das Ländliche, Narration, Gesellschaft, und mehr.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind mit zentralen Begriffen und Deutungskategorien der Europäischen Ethnologie vertraut und können diese Begriffe bzw. Kategorien und ihre Entwicklung kritisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Menschen und Andere		04-EEVK-MUA-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Menschliche Kulturen werden in Beziehungsverflechtungen und Aushandlungsprozessen mit menschlichen Akteur_innen aber auch mit anderen als menschlichen Entitäten, wie etwa verschiedenen Umwelten, Tieren, Pflanzen und Dingen geschaffen und gestaltet. Das Modul Menschen und Andere befasst sich mit der Eingebundenheit und Bedingtheit menschlicher Akteur_innen in NaturenKulturen und der Bedeutung und Funktion von anderen als Menschen in der Gestaltung von Alltagskulturen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind in der Lage über die Eingebundenheit menschlicher Akteur_innen in Multispecies-Zusammenhänge zu reflektieren und menschliche Kulturen aus dieser Eingebundenheit zu deuten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Wintersemester 2024

(ECTS-Punkte)